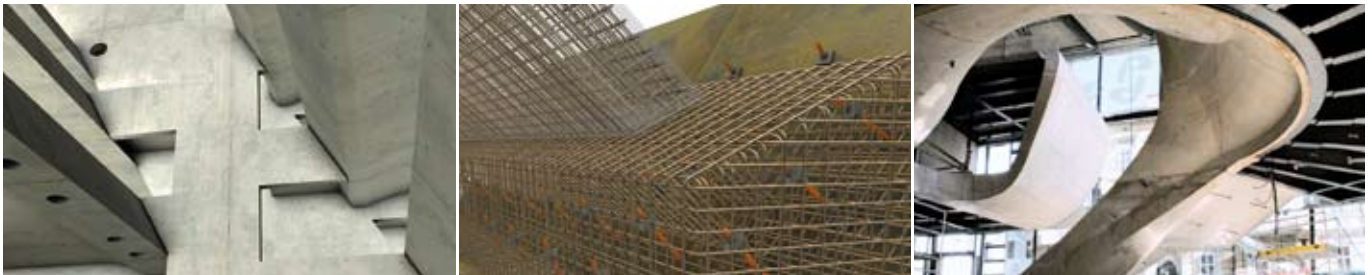


Die wichtigsten Neuerungen

Allplan 2011 Ingenieurbau

Allplan 2011 Ingenieurbau überzeugt durch seine zukunftsweisenden Möglichkeiten. Grundlage dafür bilden die hohe Benutzerfreundlichkeit, die beeindruckende Schnelligkeit beim Bildaufbau, der reibungslose Datenaustausch und die Nutzung des Internets als eine zentrale Plattform. Viele Verbesserungen, die die Bearbeitung vereinfachen, die Planungszeit verkürzen und die Arbeitsgeschwindigkeit erhöhen. Zum Beispiel im Bereich Bewehrungsplanung durch innovative Dialogelemente, optimierte Abläufe, neue Reports und einen neu gestalteten Optionen-Dialog.



Ergonomische Bewehrungsplanung

Mit Allplan 2011 können weitere leistungsstarke Bewehrungsfunktionen, zum Beispiel für die Formdefinitionen von Bewehrungsmatten oder das Verlegen, schnell und einfach über die Eigenschaftenpalette bedient werden. Darüber hinaus wurde die Anzahl der notwendigen Mausklicks zur Anwahl der Biegeform reduziert, in vielen Fällen ist die gewünschte Biegeform sogar schon vorausgewählt. Bei der freien Biegeform ist jetzt auch eine schalkantenbezogene Eingabe möglich: So lassen sich z.B. Fundamente und Treppen mit weniger Schritten und ohne Hilfskonstruktion bewehren. Weitere Neuerungen sind Automatismen zur Erkennung der Verlegetiefe oder zum intelligenten Anschmiegen der Bewehrung an eine polygonale Schalungsgeometrie. Schließlich wurde auch die Reaktionsgeschwindigkeit der Eigenschaftenpalette in vielen Situationen spürbar verbessert.

Die assoziativen Ansichten wurden weiter beschleunigt und für größere Datenmengen optimiert. Speziell um die Umstellung von Bestandskunden zu erleichtern, steht eine neue Funktion bereit, mit der die vom Modul „Ansichten und Schnitte“ bekannte Arbeitsweise auch auf die assoziativen Ansichten angewandt werden kann.

Professionelle Auswertungen

Allplan 2011 Ingenieurbau ermöglicht mit seinen neuen Reports umfangreiche Auswertungen: Für alle erdenklichen Aufgaben stehen vordefinierte Vorlagen bereit, die grafisch neu gestaltet und vereinheitlicht wurden. Neu ist weiterhin ein modernes Betrachtungswerkzeug, der Report-Viewer. Er zeigt Auswertungen genau so an, wie sie später gedruckt werden. Neben dem Ausdrucken und Einfügen in das Allplan Projekt ist auch ein Export im Excel- oder PDF-Format möglich. Der Layout-Editor ermöglicht Ihnen, Einstellungen wie Schriftart, Farben, Rahmen, Zeilenhöhe und Spaltenbreite einfach zu ändern oder auch Pixelbilder, wie Ihr Logo, einzubinden. Damit lassen sich die Vorlagen schnell und elegant an bürospezifische Vorgaben anpassen. Zudem besteht die Möglichkeit, eigene Bürovorlagen zu erstellen und für die wiederholte Nutzung abzuspeichern

Einfacher Optionen-Dialog

Allplan Ingenieurbau bietet in der neuen Version 2011 einen völlig neu gestalteten Optionen-Dialog. Er ist die zentrale Schaltstelle für sämtliche Einstellungen des Programms. Neben den persönlichen Einstellungen wie Hintergrundfarbe und Fadenkreuzgröße werden hier

Darstellungsregeln, Normen und Bürostandards zentral verwaltet. Der übersichtlich gestaltete Dialog ermöglicht eine intuitive Bedienung. Über Info-Symbole erfährt der Anwender sofort, was mit der jeweiligen Option eingestellt wird, selbst wenn er die Funktion dahinter vielleicht noch gar nicht kennt.

Schneller Bildaufbau

Der Grafik-Kern von Allplan 2011 wurde in weiten Teilen völlig neu entwickelt und nutzt jetzt die hohe Rechenleistung moderner Grafikkarten voll aus. Speziell bei Projekten mit großen Datenmengen wird der Bildaufbau enorm beschleunigt und dadurch die Bearbeitung deutlich flüssiger. Hilfreich ist auch die neue beschleunigte Berechnung verdeckter Linien im Modell: Damit können Ingenieure in Echtzeit in der Verdecktdarstellung ihres virtuellen Gebäudes navigieren. Neben der gesteigerten Arbeitsgeschwindigkeit wurde auch die Darstellung von Texten und Grafiken spürbar verbessert.

Reibungsloser Datenaustausch

Allplan 2011 Ingenieurbau unterstützt mehr als 50 Dateiformate, darunter auch das aktuelle DWG-Format für AutoCAD 2010. Damit können Daten mit AutoCAD einfach ausgetauscht werden. Verbessert wurde außerdem die IFC-Schnittstelle. Über erweiterte Voreinstellungen kann individuell festgelegt werden, welche Elemente übertragen werden sollen. Ingenieurbüros können beispielsweise ArchiCAD-Gebäudemodelle einfach in Allplan einlesen und anschließend in 3D bewahren. Für den Kooperationspartner Plancal wurde ein spezieller IFC-Austauschfavorit für die TGA-Planung entwickelt: TGA-Planungspartner, die mit Plancal nova arbeiten, können so problemlos ein 3D-Gebäudemodell aus Allplan übernehmen und nach der Planung der Gebäudetechnik zurückgeben. Das um Rohre und Kanäle ergänzte 3D-Gebäudemodell kann in Allplan als zuverlässige Grundlage für Durchbruchs-, Schal- und Bewehrungsplanungen eingesetzt werden. Allplan unterstützt in seiner neuen Version außerdem die Dateiformate STL und SKP. Mit ihnen ist es möglich, 3D-Modelle auf 3D-Druckern auszugeben oder direkt in Google SketchUp oder Google Earth zu übertragen. Zudem ist in Allplan 2011 die Ausgabe von PDF-Dokumenten auch in Graustufen möglich.

Überzeugende Geländer

Mit Allplan 2011 Ingenieurbau lassen sich Geländer, Zäune oder andere lineare, gleichmäßig unterteilte Elemente besonders flexibel und gleichzeitig schnell und einfach gestalten. Ob Pfosten, Handlauf oder Feldsegment, alle Geländerdetails werden in 3D mit Texturen angezeigt. Geländerecken und Fixpunkte lassen sich exakt festlegen. Die neue Version sorgt damit nicht nur für eine hohe Genauigkeit in der Planung, sondern es entstehen gleichzeitig Visualisierungen, die den Auftraggeber überzeugen.

Variable Plotvorschau

Da Planer am Bildschirm häufig eine andere Farbdarstellung nutzen als beim Plotten, gibt Ihnen die Plotvorschau in der Version 2011 Sicherheit, wie der Plan auf dem Papier aussehen wird. Neu ist außerdem, dass Sie nicht nur in der Entwurfsansicht, die Bildschirmfarben verwendet, arbeiten können, sondern auch direkt in der Farb- oder Graustufen-Plotvorschau.

Hochwertige CAD-Objekte

Mit der Version 2011 steht Planern eine Vielzahl neuer, für Allplan optimierter CAD-Objekte und Texturen zur Verfügung, um ansprechende Pläne und Modelle zu erstellen. Damit sich die Suche besonders schnell und effizient gestaltet, stehen alle Inhalte im Internet bereit. Vom Basis-Angebot, das allen Allplan Anwendern zugänglich ist, bis hin zu Bibliotheken exklusiv für Serviceplus-Kunden, können Sie online nach vordefinierten CAD-Daten suchen und diese einfach herunterladen und installieren. Alle Objekte sind außerdem mit einer Länderkennung versehen, so dass auch bei internationalen Projekten eine gezielte Suche möglich ist.

Automatisches Update

Allplan Ingenieurbau bietet mit der Version 2011 eine automatische Update-Funktion. So bleibt sichergestellt, dass Ihre Software immer auf dem aktuellsten Stand ist. Ähnlich wie beim Windows-Update kann zwischen einer „Vollautomatik“ oder einer Installation auf Nachfrage gewählt werden. Das Auto-Update funktioniert sowohl für Einzelplatz- als auch für Workgroup-Installationen – bei letzteren kann der Systemadministrator das System seinen Anforderungen entsprechend konfigurieren.

Weitere Informationen zur neuen Version finden Sie unter:
www.allplan.com